

Bescheid

I. Spruch

- 1) Dem **Verein zur Schaffung und zum Betrieb von unabhängigen Fachhochschulradios St. Pölten**, Herzogenburger Straße 68, 3100 St. Pölten, (Nichtuntersagungsbescheid der Sicherheitsdirektion für das Bundesland Niederösterreich vom 06.02.2002, Vr-180/2002), wird gemäß § 3 Abs. 2 iVm Abs. 5 Z 2 und Abs. 6 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 169/2004, iVm § 32 Abs. 3 PrR-G sowie § 54 Abs. 3 Z 1 und Abs. 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. 133/2005, für den Zeitraum vom **01.04.2006 bis zum 31.03.2007** die Zulassung zur Veranstaltung von Hörfunk gemäß § 3 Abs. 5 Z 2 PrR-G erteilt.

Das Versorgungsgebiet wird durch die in Beilage 1, die einen Bestandteil des Spruches dieses Bescheides bildet, zugeordnete Übertragungskapazität umschrieben und umfasst die Stadt St. Pölten, soweit diese durch die Übertragungskapazität versorgt werden kann.

Das Programm umfasst ein zur Gänze eigengestaltetes 24h-Vollprogramm mit einem Programmschema, wonach im Rahmen der Fachhochschulstudiengänge ein Programm für Studenten und Schüler gesendet wird. Das Programm umfasst verschiedene Sendeflächen, die Musiksendungen, Talk-Sendungen, Sendungen zu den Themenbereichen IT und Medien, Chartsendungen u.ä. enthalten.

- 2) Dem **Verein zur Schaffung und zum Betrieb von unabhängigen Fachhochschulradios St. Pölten** wird gemäß § 74 Abs. 1 iVm § 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 5 Z 2 PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassung nach Spruchpunkt 1 dieses Bescheides die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der im technischen Anlageblatt (Beilage 1) beschriebenen Funkanlage zur Veranstaltung von Hörfunk erteilt.
- 3) Die Zulassung gemäß Spruchpunkt 1. wird gemäß § 3 Abs. 2 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 169/2004, unter der Auflage erteilt, dass Änderungen des Programmschemas, der Programmgestaltung und der Programmdauer der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) unverzüglich anzuzeigen sind.

- 4) Gemäß § 78 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG) in Verbindung mit §§ 1, 3 und 5 sowie Tarifpost 452 der Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983, BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. II Nr. 103/2005, hat der **Verein zur Schaffung und zum Betrieb von unabhängigen Fachhochschulradios St. Pölten** die für die Erteilung der Zulassung zu entrichtende Verwaltungsabgabe in der Höhe von € 490,00 innerhalb von vier Wochen ab Rechtskraft der Zulassung auf das Konto des Bundeskanzleramtes, 05010057, BLZ 60000, zu entrichten.

II. Begründung

Mit Schreiben vom 03.03.2006, bei der KommAustria eingelangt am 07.03.2006, stellte der Verein zur Schaffung und zum Betrieb von unabhängigen Fachhochschulradios St. Pölten (Verein FH St. Pölten) einen Antrag auf Erteilung einer Zulassung gem. § 3 Abs. 5 Z 2 PrR-G für den Zeitraum eines Jahres beginnend mit 01.04.2006.

Weiters wurde das im Spruch festgelegte Programmschema bzw. die Übertragungskapazität, welche im Anlageblatt beschrieben ist, beantragt.

Der Rundfunkbeirat hat in seiner Sitzung am 22.03.2006 die Erteilung einer Zulassung an den Verein FH St. Pölten zur Schaffung und zum Betrieb von unabhängigen Fachhochschulradios empfohlen.

Folgender entscheidungsrelevanter Sachverhalt steht fest:

Dem Verein FH St. Pölten wurde bereits mit Bescheiden der KommAustria, KOA 1.102/02-15, vom 22.03.2002, KOA 1.102/03-3 vom 26.03.2003, KOA 1.102/04-005 vom 12.03.2004 sowie KOA 1.102/05-4 vom 22.03.2005 eine Zulassung gemäß § 3 Abs. 5 Z 2 PrR-G erteilt.

Der Verein FH St. Pölten ist ein gemeinnütziger Verein und geht auf eine Initiative einer Interessensgemeinschaft bestehend aus Lehrtätigen und Studenten zurück.

Mit Bescheid der Sicherheitsdirektion für das Bundesland Niederösterreich vom 06.02.2002, Vr-180/2002, wurde die angezeigte Bildung des Vereins „Verein zur Schaffung und zum Betrieb von unabhängigen Fachhochschulradios St. Pölten“ nach dem Inhalt der vorgelegten Statuten gemäß § 7 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 1951 nicht untersagt.

Der primäre Vereinszweck ist der Betrieb eines Ausbildungsradios im Sinne des § 3 Abs. 5 PrR-G an den Studienlehrgängen der Fachhochschule St. Pölten. Insbesondere sind die Studienlehrgänge „Simulationsgestützte Nachrichtentechnik“, „Telekommunikation und Medien“, „Medienmanagement“ und „Sozialarbeit“ an dem Projekt Ausbildungsradio beteiligt, wobei diese Lehrgänge den Radiobetrieb sowohl hinsichtlich der Technik als auch hinsichtlich des Programms betreuen.

Dieses Konzept wird bereits seit vier Jahren umgesetzt; der Radiobetrieb konnte erfolgreich in Forschung und Lehre der FH – Studiengänge implementiert werden.

Seit dem Sendestart wurden einzelne Sendungsnamen verändert, ohne jedoch Programmgestaltung, Programmschema oder Programmdauer wie ursprünglich beantragt abzuändern.

Das Programmschema stellt sich laut Antrag derzeit wie folgt dar:

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
6.00-7.00							
7.00-8.00							
8.00-9.00	bed&breakfast	bed&breakfast	bed&breakfast	bed&breakfast	bed&breakfast		
9.00-10.00							
10.00-11.00				sun,sex&rock' n' roll			
11.00-12.00							
12.00-13.00	eye on springfield		94,4 revier				
13.00-14.00			around the world		arbeitswelt		
14.00-15.00	90 minutes	good in the hood					piya fm
15.00-16.00							
16.00-17.00							
17.00-18.00	94,4 Sportplatz	campus talk	band.cafe	melting pot			
18.00-19.00			cine.lounge	crossing.europe			
19.00-20.00	Campus Rodeo	cr-charts		80er die gehört wurden	wild.cafe		
20.00-21.00	electrogru		glamour on air				
21.00-22.00		soulfood		urban arts&boomerang	UDM-Show	specials	
22.00-23.00	romantic.moments						
23.00-00.00							

electro,alterniv,pop mix alternativ,hip hop,soul alternativ,pop mix,rock electro,alternativ,ragga,80er electro alternativ electro,stylemix

Beweiswürdigung:

Die Feststellungen hinsichtlich des Sachverhaltes gründen sich auf die Akten der KommAustria KOA 1.102/02-15, KOA 1.102/03-3, KOA 1.102/04-005, KOA 1.102/05-4 sowie KOA 1.102/06-003 und das glaubwürdige Vorbringen der Antragstellerin.

Rechtlich folgt daraus:

Nach § 3 Abs. 5 Z 2 PrR-G können Zulassungen zur Veranstaltung von Hörfunk unter Verwendung von Übertragungskapazitäten, die zum Zeitpunkt des Antrages nicht einem Hörfunkveranstalter oder dem Österreichischen Rundfunk zugeordnet sind, zur Verbreitung von Programmen, die für Einrichtungen zur Ausbildung oder Schulung im örtlichen Bereich dieser Einrichtung angeboten werden, wenn die Programme im funktionalen Zusammenhang mit den in diesen Einrichtungen zu erfüllenden Aufgaben stehen, erteilt werden.

Gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G können Zulassungen nach dieser Bestimmung für die Dauer von längstens einem Jahr erteilt werden. Auf derartige Zulassungen finden § 3 Abs. 2 bis 4, §§ 7, 8 Z 2 und 3 sowie, soweit sie sich auf Z 2 und 3 beziehen, Z 4 und 5, § 9, § 16 Abs 1, 3, 4 und 5, §§ 18 bis 20, § 22 und §§ 24 bis 30 Anwendung. Werbung in Programmen nach § 3 Abs. 5 Z 2 PrR-G ist unzulässig.

Der Verein FH St. Pölten hat nachgewiesen, dass das von ihm in Aussicht genommene Hörfunkprogramm im funktionalen Zusammenhang mit der Erfüllung seiner Ausbildungs- und Schulungsaufgaben steht.

Der Verein FH St. Pölten ist daher geeignet, Träger einer „Ausbildungszulassung“ im Sinne des § 3 Abs. 5 Z 2 PrR-G zu sein.

Auflage in programmlicher Hinsicht:

Zur Sicherung der Einhaltung des PrR-G, insbesondere im Hinblick auf eine Überprüfung gemäß § 28 Abs. 2 PrR-G, ist es erforderlich, dass die Behörde zeitgerecht – somit also unverzüglich bei Durchführung der Änderung – von Änderungen in Programmgestaltung, Programmschema oder Programmdauer Kenntnis erlangt. Aus diesem Grund war die Auflage gemäß Spruchpunkt 3. vorzuschreiben.

Kosten:

Die Gebührenpflicht gemäß Spruchpunkt 4. ergibt sich aus den im Spruch zitierten Rechtsvorschriften.

Befristung:

Gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G können Zulassungen gemäß § 3 Abs. 5 Z 2 PrR-G für eine Dauer von längstens einem Jahr erteilt werden.

Der Verein zur Schaffung und zum Betrieb von unabhängigen Fachhochschulradios hat eine Zulassung gemäß § 3 Abs. 5 PrR-G für den Zeitraum vom 01.04.2006 bis 31.03.2007 beantragt.

Da keine zwingenden Gründe gegen eine Zulassungserteilung für ein Jahr sprechen, war die Zulassung gemäß Spruchpunkt 1. des Bescheides zu befristen.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten. Für den Berufungsantrag ist gemäß § 14 TP 6 Gebührengesetz 1957, idF BGBl. I Nr. 112/2005, eine Gebühr von € 13,00 zu entrichten. Die Gebührenschuld entsteht gemäß § 11 Abs. 1 Gebührengesetz 1957 erst in dem Zeitpunkt, in dem die abschließende Erledigung über die Berufung zugestellt wird.

Wien, am 27.03.2006

Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria)

Mag. Michael Ogris
Behördenleiter

Beilage 1 zu KOA 1.102/06-003

1	Name der Funkstelle	S POELTEN 4																																																																																																																																		
2	Standort	Fernheizwerk St. Pölten Nord																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	Verein zur Schaffung unabh. FH Radios																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	w.o.																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	94,40																																																																																																																																		
6	Programmname	FH-Radio																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	015E37 50		48N12 47	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	262																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	65																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	22,4																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	23,0																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-35,0°																																																																																																																																		
15	Polarisation	vertikal																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>16,0</td> <td>16,0</td> <td>16,5</td> <td>17,0</td> <td>17,5</td> <td>18,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>19,0</td> <td>20,0</td> <td>20,5</td> <td>21,0</td> <td>21,5</td> <td>22,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>22,0</td> <td>21,5</td> <td>22,0</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>22,0</td> <td>21,5</td> <td>21,0</td> <td>21,0</td> <td>20,5</td> <td>20,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>19,0</td> <td>18,0</td> <td>17,5</td> <td>17,0</td> <td>16,5</td> <td>16,0</td> </tr> </table>					Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H							dBW V	16,0	16,0	16,5	17,0	17,5	18,0	Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H							dBW V	19,0	20,0	20,5	21,0	21,5	22,0	Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H							dBW V	22,0	21,5	22,0	23,0	23,0	23,0	Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H							dBW V	23,0	23,0	23,0	23,0	23,0	23,0	Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H							dBW V	22,0	21,5	21,0	21,0	20,5	20,0	Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H							dBW V	19,0	18,0	17,5	17,0	16,5	16,0
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	16,0	16,0	16,5	17,0	17,5	18,0																																																																																																																														
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	19,0	20,0	20,5	21,0	21,5	22,0																																																																																																																														
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	22,0	21,5	22,0	23,0	23,0	23,0																																																																																																																														
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	23,0	23,0	23,0	23,0	23,0	23,0																																																																																																																														
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	22,0	21,5	21,0	21,0	20,5	20,0																																																																																																																														
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	19,0	18,0	17,5	17,0	16,5	16,0																																																																																																																														
17	Gerätetype	TEM Stereo Exciter A960S + 300W PA + Profiline RDS Encoder																																																																																																																																		
18	Datum der Inbetriebnahme																																																																																																																																			
19	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
	gem. EN 50067 Annex D	A hex	6 hex	57 hex																																																																																																																																
20	Technische Bedingungen für:	Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 50067																																																																																																																																		
21	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)	Rundfunkleitung																																																																																																																																		
22	Versuchsbetrieb gem. Nr. S 15.14 der VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
23	Bemerkungen																																																																																																																																			